

1

# öffentliche N I E D E R S C H R I F T

**VERTEILER: 3.3.1.  
3.3.2.**

<b>Körperschaft</b>	<b>: Stadt Norderstedt</b>	
<b>Gremium</b>	<b>: Ausschuss für Schule und Sport, AfSS/018/ X</b>	
<b>Sitzung am</b>	<b>: 03.03.2010</b>	
<b>Sitzungsort</b>	<b>: Sitzungsraum 2, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt</b>	
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>: 18:30</b>	<b>Sitzungsende : 19:20</b>

**Öffentliche Sitzung  
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

**genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzende/r	: gez.	Ruth Weidler
Schriftführer/in	: gez.	Jan-Peter Bertram

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 03.03.2010

### Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

**Weidler, Ruth**

Teilnehmer

**Betzner-Lunding, Ingrid**

**Cunis, Torbjörn**

**Fedrowitz, Katrin**

**Gloger, Peter**

**für Frau Peihs**

**Hutterer, Christel**

**Jäger, Thomas**

**Kumeth, Kevin-Pascal**

**Last, Ariane**

**Matthes, Uwe**

**Müller-Schönemann, Petra**

**Schenppe, Volker**

**Schulze-Fasel, Petra**

**für Herrn Claßen**

Verwaltung

**Berg, Norbert**

**Bertram, Jan-Peter**

**Protokoll**

**Broscheit, Thomas**

**Gattermann, Sabine**

**Kuchenbecker, Jens**

**Rickers, Holger**

**Seyferth, Joachim**

**entschuldigt fehlten**

Teilnehmer

**Claßen, Tobias**

**Peihs, Heideltraud**

**VERZEICHNIS DER  
TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 03.03.2010

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :**

**Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 : B 10/0077**

**1.SC Norderstedt e.V.**

**Um- und Erweiterungsbau Sportpark Edmund-Plambeck ( 2.BA )**

**TOP 5 : B 10/0072**

**TuRa Harksheide e.V.**

**Sanierung und Umgestaltung der Sportanlage Am Exerzierplatz**

**TOP 6 :**

**Brandschutz in Norderstedter Schulen**

**- Besprechungspunkt -**

**TOP 7 : B 10/0076**

**Offene Ganztagsgrundschule**

**TOP 8 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 8.1 : M 10/0107**

**Jahresbericht schulpsychologischer Dienst 2009**

**TOP 8.2 :**

**Genehmigung Errichtung von Regionalschulen und Gemeinschaftsschulen**

**TOP 8.3 :**

**Offene Ganztagschule Realschule Garstedt**

**TOP 8.4 :**

**Rauchmelder an Schulen**

**TOP 8.5 :**

**Stand der Förderung der inklusiven Bildung an Norderstedter Schulen**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 9 :  
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 03.03.2010

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Weidler eröffnet die 18. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Gäste und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 Mitgliedern fest.

### **TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

### **TOP 3: Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **TOP 4: B 10/0077 1.SC Norderstedt e.V. Um- und Erweiterungsbau Edmund-Plambeck ( 2.BA ) und Beschaffung von Sportgeräten**

#### **Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Schule und Sport beschließt auf der Grundlage des Punkt 10 Teil I der Sportförderungsrichtlinien der Stadt Norderstedt, dass dem 1. SC Norderstedt e.V. für den Um- und Erweiterungsbau im Sportpark Edmund-Plambeck für den 2.Bauabschnitt ein Investitionszuschuss in Höhe von maximal 388.000,00 € gewährt wird.

Bei dem maximal möglichen städtischen Zuschuss in Höhe von 388.000,00 € für den 2. Bauabschnitt handelt es sich um die oberste Zuschussgrenze, die vom 1. SC Norderstedt e.V. nur zu seinen Lasten überschritten werden darf.

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan 2010/2011 auf dem Produktkonto 424000.785172 zur Verfügung.

**Abstimmung:**

Mit 12 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung beschlossen

**TOP 5: B 10/0072**

**TuRa Harksheide e.V.**

**Sanierung und Umgestaltung der Sportanlage Am Exerzierplatz**

**Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Schule und Sport beschließt auf der Grundlage des Punkt 10 Teil I der Sportförderungsrichtlinien der Stadt Norderstedt, dass dem TuRa Harksheide e.V. für die Sanierung und Umgestaltung der Sportanlage Am Exerzierplatz ein Investitionszuschuss in Höhe von maximal 1.270.000,00 € gewährt wird.

Der Verein erbringt vorrangig eine Eigenleistung von 150.000,00 € der Gesamtkosten.

Bei dem maximal möglichen städtischen Zuschuss in Höhe von 1.270.000,00 € handelt es sich um die oberste Zuschussgrenze, die vom TuRa Harksheide e.V. nur zu seinen Lasten überschritten werden darf.

Die Zustimmung zur baulichen Veränderung gemäß § 4 Abs. 3 des Nutzungsvertrages vom 01.06.2005 wird erteilt.

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan 2010/2011 auf dem Produktkonto 424000.785315 zur Verfügung.

**Abstimmung:**

einstimmig beschlossen

**TOP 6:**

**Brandschutz in Norderstedter Schulen**

**- Besprechungspunkt -**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt die Vorsitzende als geladene Gäste den Gemeindeführer Herrn Seyferth, den Brandschutzingenieur Herrn Berg sowie die Herren Rickers und Kuchenbecker vom Amt für Gebäudewirtschaft.

Frau Schulze-Fasel fragt an, ob die Holzdecken in der Realschule Garstedt den brandschutztechnischen Anforderungen entsprechen.

Herr Berg führt aus, dass dieses der Fall ist.

Er erläutert, dass nach der im Jahr 2009 neugefassten Landesbauordnung bei Neubauten im Schulbereich diese Holzdecken nicht mehr verwendet werden dürfen.

Holzdecken, die vorher in Schulen eingebaut worden sind und somit der alten Landesbauordnung entsprechen, sind nur bei wesentlichen baulichen Veränderungen anzupassen.

Herr Berg ergänzt auf Anfrage, dass an den Norderstedter Schulen demnächst wieder Brandschutzbegehungen durchgeführt werden.

Frau Müller-Schönemann fragt an, ob der Einbau von Rauchmeldern an Schulen notwendig bzw. geplant ist.

Herr Berg berichtet hierzu, dass nach den Ausführungen der Landesbauordnung der Einbau von Rauchmeldern in Wohnungen vorgeschrieben ist, da hier eine zusätzliche Gefahr durch Übernachtungen / Schlaf gegeben ist.

Der Einbau von Rauchmeldern an Schulen ist daher von den rechtlichen Bestimmungen nicht zwingend notwendig.

Herr Berg ergänzt, dass es an größeren Schulkomplexen wie z.B. der Integrierten Gesamtschule Lütjenmoor oder dem Schulzentrum-Nord und -Süd Brandmeldeanlagen gibt.

### **TOP 7: B 10/0076 Offene Ganztagsgrundschule**

Frau Last verteilt einen Änderungsantrag der GALiN ( Anlage 1 ) und erläutert diesen.

Frau Weidler verteilt einen Änderungsantrag der CDU-Fraktion ( Anlage 2 ) und erläutert diesen.

Frau Gattermann berichtet über die Behandlung der Thematik „externe Beratung“ in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 25.02.2010.

In diesem Zusammenhang weist Frau Gattermann darauf hin, dass die Richtlinie über die Förderung von Ganztagsgrundschulen mit der erweiterten Möglichkeit der Förderung für alle Schulformen und somit auch für die Grundschulen zum 01.03.2010 in Kraft getreten ist. Sie gilt allerdings zunächst nur für das Schuljahr 2010 / 2011.

Es ergibt sich eine intensive Diskussion insbesondere auch zu der Frage der Notwendigkeit der Einbeziehung eines externen Beraters.

Frau Weidler stellt den weitergehenden Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur Abstimmung:

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Schule und Sport befürwortet die Einrichtung von Offenen Ganztagsgrundschulen.

Zum Schuljahr 2011/12 wird die Einführung der Offenen Ganztagsgrundschule an den Grundschulen Friedrichsgabe und Niendorfer Straße beschlossen.

Die Verwaltung wird gebeten, die notwendigen finanziellen Mittel für die Schaffung der räumlichen und sächlichen Voraussetzungen zu ermitteln, aufgeschlüsselt nach Eigen- und Fremdmitteln ( z.B. auch Elterngebühren ) gemäß den Richtlinien über die Förderung von Ganztagsangeboten an Offenen Ganztagsgrundschulen vom 01.03.2010 ( bis 22.02.2011 ). Ebenso sind die Kosten für den laufenden Betrieb zu berechnen.

Dem Ausschuss ist über die ermittelten Kosten eine Beschlussvorlage bis 02.06.2010 vorzulegen.

Grundlage für die Ermittlung der Kosten ist das beigefügte Konzept der Bildungswerke als möglicher Kooperationspartner.

**Abstimmung:**

Mit 12 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung beschlossen.

Abstimmung über den Änderungsantrag von Frau Last für die GALiN:

**Beschlussvorschlag:**

Die vorliegenden Überlegungen werden unter Einbeziehung eines externen Beraters ( z.B. Unternehmen steria mummert ) zu einem Modellkonzept weiter entwickelt.

Analog hierzu wird auf die Entscheidung des Jugendhilfeausschusses vom 25.02.2010 zu TOP 6 ( Vorlage M 10/0062 ) verwiesen.

**Abstimmung:**

Bei 2 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen und 9 Nein-Stimmen abgelehnt.

**TOP 8:****Berichte und Anfragen - öffentlich****TOP 8.1: M 10/0107****Jahresbericht schulpsychologischer Dienst 2009****Sachverhalt**

Der Schulpsychologe, Herr Horstmann, hat in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport seinen Jahresbericht 2009 vorgestellt.

Frau Peihs stellte dazu folgende Anfrage und bat um Beantwortung in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport:

Ich bitte um Darstellung der Schülerzahlen aus dem SZ-Süd, getrennt nach HS, RS und Gymnasium, der Tabellen III und IV aus dem Jahresbericht des Schulpsychologischen Dienstes.

**Antwort:**

33% aller Norderstedter Hauptschüler, 23% aller Realschüler und 21% aller Gymnasiasten besuchen das Schulzentrum Süd. Diese Verteilung spiegelt sich (bei einer Zufallsschwankung von +/-1 Anmeldung) in den Anmeldezahlen beim Schulpsychologischen Dienst wider, nur aus dem Lise-Meitner-Gymnasium waren es zwei Anmeldungen mehr.

Die Angaben der Tabelle III (Verteilung der Anmeldegründe nach Geschlecht und Schulart) und IV (Anmeldungen wegen Schulabsentismus) können aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht weiter auf einzelne Schulen aufgeschlüsselt werden, da die Zahlen dann so klein werden würden, dass ein Rückverfolgung zu einzelnen Schülerinnen und Schülern leicht möglich wäre.

Herr Claßen bat darum, in den Tabellen III und IV des Jahresberichtes 2009 ebenfalls die Schülerzahlen der weiteren Schulen separat auszuweisen.



**Antwort:**

Das Anmeldeverhalten entspricht an allen anderen Schulen dem prozentualen Anteil an den Schülerinnen und Schülern, nur aus dem Gymnasium Harksheide werden ca. ein Viertel und aus dem Lessing-Gymnasium etwa doppelt so viele Schüler angemeldet wie zu erwarten wäre.

Die weiter aufgeschlüsselten Zahlen können, wie oben schon ausgeführt, aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mitgeteilt werden.

**TOP 8.2:****Genehmigung Errichtung von Regionalschulen und Gemeinschaftsschulen**

Herr Bertram berichtet, dass das Ministerium für Bildung und Kultur mit Schreiben vom 12.02.2010 die Genehmigungen zur Errichtung von Regionalschulen und Gemeinschaftsschulen in Norderstedt zum Schuljahr 2010 / 2011 erteilt hat.

Die Schreiben werden dem Protokoll als Anlage 3 beigelegt.

Die betroffenen Schulen wurden durch die Verwaltung entsprechend informiert.

**TOP 8.3:****Offene Ganztagschule Realschule Garstedt**

Herr Bertram berichtet über ein Schreiben der Realschule Garstedt sowie des Fördervereins der Realschule Garstedt vom 17.02.2010, in dem eine Erhöhung des Zuschusses für die Organisationskraft für den Betrieb der Offenen Ganztagschule sowie des Zuschusses für den Betrieb der Mensa beantragt wird.

Das Schreiben wird als Anlage 4 zu Protokoll gegeben.

**TOP 8.4:****Rauchmelder an Schulen**

Frau Schulze-Fasel gibt für die FDP-Fraktion eine Anfrage als Anlage 5 zu Protokoll.

**TOP 8.5:****Stand der Förderung der inklusiven Bildung an Norderstedter Schulen**

Herr Jäger gibt für die SPD-Fraktion eine Anfrage als Anlage 6 zu Protokoll.